

Presseinformation

Seite 1 von 2

„BIOTechnikum. Leben erforschen – Zukunft gestalten“

Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung informiert über die biotechnologische Forschung und zeigt Zukunftschancen auf – Kurzporträt

„BIOTechnikum. Leben erforschen – Zukunft gestalten“ – mit dieser Initiative bringt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) den Menschen Biotechnologie im wahrsten Sinne des Wortes näher. Die Kampagne im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung ist seit Herbst 2008 deutschlandweit unterwegs, um über die Forschung in der modernen Biotechnologie in Deutschland und ihre Ergebnisse zu informieren, Berufsperspektiven aufzuzeigen und den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern. Zentrale Informations- und Dialogplattform dabei ist die mobile Erlebniswelt BIoTtechnikum, ein doppelstöckiges Fahrzeug, das unter anderem eine komplette Laborinfrastruktur sowie eine begleitende, multimediale Ausstellung enthält. Auf diese Weise eröffnet die Initiative bei verschiedenen Veranstaltungen Raum für den Dialog über eine der Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts.

Die Biotechnologie ist nicht nur einer der dynamischsten Wissenschaftszweige und eine der innovativsten Wirtschaftsbranchen, sondern beeinflusst zudem den Alltag jedes Einzelnen: ob im Bereich Gesundheit und Ernährung, in der Landwirtschaft oder in Produktion und Umweltschutz. So sind es auch diese drei Themenwelten, die – zusammen mit einem Überblick über Struktur und Berufsfelder der Biotechnologie in Deutschland – die inhaltlichen Schwerpunkte der Initiative „BIOTechnikum. Leben erforschen – Zukunft gestalten“ bilden. Sie zeigt entlang biotechnologischer Wertschöpfungsketten den Zusammenhang von Forschung einerseits und Entwicklung neuer Produkte und Verfahren andererseits. Damit richtet sie sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, den wissenschaftlichen Nachwuchs, die breite Öffentlichkeit und Unternehmen mit Affinität zur Biotechnologie.

Um diese Adressaten mit Themen und Angeboten der Informationskampagne unmittelbar zu erreichen, tourt die mobile Erlebniswelt BIoTtechnikum durch Deutschland. Station macht das zweigeschossige Ausstellungsfahrzeug beispielsweise an Schulen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, bei Wissenschaftsnächten, Messen oder anderen Großveranstaltungen.

Medienkontakt:

Projektagentur
FLAD & FLAD
COMMUNICATION GROUP
Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg
www.biotechnikum.eu
Sandra Schrödel
Tel.: +49 (0) 91 26/2 75-2 31
Fax: +49 (0) 91 26/2 75-2 81
sandra.schroedel@flad.de

Bundesministerium
für Bildung und Forschung
Pressereferat
Hannoversche Straße 28-30
10115 Berlin
Tel.: +49 (0) 1888 57-5050
Fax: +49 (0) 1888 57-5551
presse@bmbf.bund.de



Presseinformation

Seite 2 von 2

Medienkontakt:

Projektagentur
FLAD & FLAD
COMMUNICATION GROUP
Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg
www.biotechnikum.eu
Sandra Schrödel
Tel.: +49 (0) 91 26/2 75-2 31
Fax: +49 (0) 91 26/2 75-2 81
sandra.schroedel@flad.de

Bundesministerium
für Bildung und Forschung
Pressereferat
Hannoversche Straße 28-30
10115 Berlin
Tel.: +49 (0) 1888 57-5050
Fax: +49 (0) 1888 57-5551
presse@bmbf.bund.de

Im Erdgeschoss können sich Besucherinnen und Besucher im Rahmen eines biotechnologischen Praktikums unter Anleitung projektbegleitender Wissenschaftler selbst als Forscher betätigen und zum Beispiel den Bauplan des Lebens, die DNA, aus Mundschleimhautzellen herauslösen oder mithilfe von Hefe Strom erzeugen. „Hands-on science“ – Wissenschaft zum Anfassen – heißt es ebenfalls in der Ausstellung, die Grundlagen, Berufsfelder, Forschungs- und Anwendungsgebiete der Biotechnologie veranschaulicht. Denn neben Themenwänden ermöglichen multimediale Infoterminals und Exponate eine vielfältige, individuelle Beschäftigung mit der Schlüsseltechnologie. Das Obergeschoss wiederum bietet ein Forum für den Dialog – sei es bei Tagen der offenen Tür, geführten Ausstellungsbesuchen, Workshops, Vorträgen und Diskussionen oder Informationsveranstaltungen der BMBF-Initiative.

Flankiert werden deren Angebote unter anderem durch einen Kampagnen-flyer und eine Broschüre, die neben Details zu „BIOTechnikum“ auch biotechnologische Grundlagen verständlich und übersichtlich vermittelt. Mehr zur Initiative findet sich zudem online unter www.biotechnikum.eu: Auf der Kampagnenwebsite können sich Jugendliche über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten im Bereich Biotechnologie informieren, Interessierte die kommenden Tour-Stationen einsehen und Veranstalter die mobile Erlebniswelt direkt für einen Stopp anfragen. Sämtliche Angebote von „BIOTechnikum. Leben erforschen – Zukunft gestalten“ sind für Besucher kostenfrei.

Hinweis an die Redaktion

Unter www.biotechnikum.eu finden Sie diese und weitere Presseinformationen sowie druckfähiges Bild- und Footagematerial zum Download.

Darüber hinaus sind Sie herzlich eingeladen, an Praktika, Führungen, Vorträgen oder weiteren Veranstaltungen teilzunehmen. Bei Interesse helfen wir Ihnen unter oben stehendem Medienkontakt gerne weiter.